

PFARREIENGEMEINSCHAFT NEUSÄß

ST. ÄGIDIUS,	NEUSÄß
MARIÄ HIMMELFAHRT,	TÄFERTINGEN
ST. MARTIN,	AYSTETTEN
ST. NIKOLAUS V. FL.,	WESTHEIM
ST. RAPHAEL,	STEPPACH
ST. THOMAS MORUS,	NEUSÄß
ST. VITUS,	OTTMARSHAUSEN-HAMMEL



KIRCHENANZEIGER vom 25.02. bis 24.03.2024

Weg mit Zölibat! Wird dann alles gut?

(Leitartikel von Pfr. Stephan Spiegel)

**„Der Unverheiratete sorgt sich um die Sache des Herrn;
er will dem Herrn gefallen.**

**Der Verheiratete sorgt sich um die Dinge der Welt;
er will seiner Frau gefallen.“**

So steht es beim Apostel Paulus im Brief an die Korinther.

Eine junge Frau aus unserer Pfarreiengemeinschaft hat für ein wichtiges schulisches Referat bei uns vor einigen Wochen eine schriftliche Umfrage gestartet, um über das Thema „Kirchenaustritt, ja oder nein, warum oder warum nicht“ einen Meinungstrend zu erheben.

Ich habe mir die natürlich anonymen Antworten durchgelesen und war erfreut, dass doch recht viele aus unserer Pfarreiengemeinschaft ein ausgefülltes Blatt abgegeben haben.

Ich bin auf die endgültige Auswertung gespannt, konnte aber beim ersten Durchlesen bereits einen Trend erkennen.

Es gibt zur Frage, was die Kirche tun müsste, um die Austrittswelle zu stoppen, zwei gegensätzliche Positionen.

Die einen eher konservativen sagen: Auf das Wesentliche Besinnen und nicht dem Zeitgeist und seinen Ideologien nachlaufen.

Die anderen eher liberalen sagen fast in allen Fällen: Die Kirche soll sich endlich für die Welt öffnen und die Priester heiraten lassen. Weg mit dem Zölibat.

Der o.g. Paulustext bezieht hier eindeutig Position. Aus spiritueller Sicht wird hier vom heiligen Paulus die Ehelosigkeit um der Beziehung zum Herrn willen als besonders lobenswert und bedeutsam hervorgehoben.

Die Kirche hat dies von Anfang an auch als ein wesentliches Kriterium für die Echtheit einer Priesterberufung verstanden, auch wenn dies erst ab dem vierten Jahrhundert kirchenrechtlich formuliert wurde.

Ich möchte die Thematik mal aus einer anderen und dann ins persönliche gehenden Perspektive betrachten.

Vor etlichen Jahren habe ich in der Wies eine Fortbildung für Gemeindereferenten und Gemeindereferentinnen mitgestaltet. Angeboten wurde diese Fortbildung von den damals Verantwortlichen für die Fortbildung der Gemeindereferenten aus der Diözese Augsburg.

Bei dieser Fortbildung mussten die Teilnehmer in einem Kreis, der durch einen Strick am Boden bezeichnet war und ihre Tätigkeitspfarrei darstellen sollte, mit Symbolen ihre Aufgaben verdeutlichen. Dann sollten sie mit einem Stein deutlich machen, wo und an welcher Stelle ihr Herz schlägt oder besonders daran hängt.

Fast durchgängig wurde der Stein weit außerhalb des Pfarreikreises gelegt mit der Begründung: Hier wohnt meine Familie, dort schlägt auch mein Herz!

Die für die Gemeindereferenten Verantwortlichen aus der Diözese haben sich in der internen Nachbesprechung furchtbar darüber aufgeregt: Wie könne man nur in der Pastoral tätig sein und das Herz, die Liebe, brennt nicht für die Pfarrei!

Ich habe damals nur geantwortet: Das ist doch das Normalste der Welt, das die höchste Priorität, das Herz, natürlich bei Frau und Kindern sind. Was regt Ihr Euch auf!

Jetzt übertrage ich das mal ganz konkret auf den Stand der Priester, und zwar aus meiner persönlichen Perspektive, wenn ich eine Familie hätte.

Mein Herz würde auch primär für die eigene Familie schlagen. Blut ist halt dicker als Wasser!

Mit Sicherheit würde ich mit meiner Familie außerhalb der Pfarrei wohnen. Ich würde es Frau und Kindern nicht antun, ständig in der Rolle als Pfarrersfamilie der Beobachtung, dem Getratsche und der Sozialkontrolle ausgeliefert zu sein.

Ich würde acht Stunden am Tag für die Pfarrei zur Verfügung stehen wie bei einer normalen Arbeit. Seelsorgliche Notfälle müssten dann halt auch warten.

Mehr als zwei Abendtermine in der Woche kämen dann für mich nicht in Frage. Ich würde ja nicht die gute Beziehung zur Ehefrau durch ständige Abwesenheit riskieren wollen.

Unterm Strich muss man sagen: Das wäre dann nicht der Pfarrer, den Sie sich wünschen. Da hilft es auch nichts, dass er die Probleme beim Windelnwickeln oder die belastenden Schulelternabende am eigenen Leibe erlebt hat.

Dann hieße es sehr schnell: wir treten aus der Kirche aus. Der Pfarrer hat ja nur Zeit für seine Familie, er ist zu wenig geistlich, und er hat ja kaum Zeit für uns. Die einfachsten Lösungen sind oft halt nicht die besten Lösungen. Daher sollten wir uns in erster Linie an der Heiligen Schrift orientieren und dankbar auf Worte hören, wie sie der heilige Paulus zu uns gesprochen hat:

**„Der Unverheiratete sorgt sich um die Sache des Herrn;
er will dem Herrn gefallen.
Der Verheiratete sorgt sich um die Dinge der Welt;
er will seiner Frau gefallen.“**

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag, 25.2. 2. Fastensonntag (Caritas Frühjahrskollekte)

- | | | |
|-----------|----|--|
| 9:00 Uhr | NI | Heilige Messe |
| 9:00 Uhr | ÄG | Heilige Messe anschl. Pfarrkaffee |
| 9:00 Uhr | MH | Heilige Messe - 8:30 Uhr Rosenkranz |
| 10:30 Uhr | MA | Pfarrmesse
Lebende und Verstorbene der Pfarreiengemeinschaft |
| 10:30 Uhr | VI | Heilige Messe |
| 10:30 Uhr | TM | Heilige Messe |
| 10:30 Uhr | RA | Heilige Messe
Josepha Ellenrieder und Angehörige |
| 18:00 Uhr | RA | "HALT" - Impulse für den Alltag |
| 18:00 Uhr | NI | Friedensgebet der KLB |
| 18:00 Uhr | ÄG | Fastenandacht |

Dienstag, 27.2.

- | | | |
|-----------|----|--|
| 9:00 Uhr | MA | Heilige Messe - 8:30 Uhr Rosenkranz
Erwin Peschke |
| 18:00 Uhr | NI | Heilige Messe - 17:30 Uhr Rosenkranz |

Mittwoch, 28.2.

- | | | |
|-----------|----|--------------------------------------|
| 9:00 Uhr | MH | Morgenlob mit Anbetung |
| 9:00 Uhr | RA | Heilige Messe - 8:25 Uhr Rosenkranz |
| 18:00 Uhr | ÄG | Heilige Messe - 17:15 Uhr Rosenkranz |

Donnerstag, 29.2.

- | | | |
|-----------|----|--|
| 9:00 Uhr | VI | Heilige Messe
Schwester Aloisia, Georg und Josef Schalk, Josef Helfer |
| 16:45 Uhr | ÄG | Anbetung in Stille in der Ägidiuskapelle |
| 18:00 Uhr | TM | Heilige Messe um den Frieden in der Welt –
17:30 Rosenkranz |

Freitag, 1.3.

- 9:00 Uhr MH Heilige Messe
17:00 Uhr TM Weltgebetstag der Frauen in der evang. Emmauskirche
17:00 Uhr RA Weltgebetstag 2024 für Familien

Samstag, 2.3.

- 10:00 Uhr NI Heilige Messe im Notburgaheim
17:00 Uhr MH Rosenkranz
17:00 Uhr MA Rosenkranz
17:15 Uhr ÄG Beichtgelegenheit
17:15 Uhr RA Beichtgelegenheit in der Kapelle
18:00 Uhr ÄG Vorabendmesse - 17:15 Uhr Rosenkranz
Georg Wenninger
18:00 Uhr RA Vorabendmesse - 17:25 Uhr Rosenkranz
Gert Kogelmann ; Familie Gottschalk ; Helga und Herbert
Eberl ; Johann Sedlmair

Sonntag, 3.3.

3. Fastensonntag (Kollekte für Belange der Pfarrei)

- 9:00 Uhr NI Heilige Messe anschl. Verkauf Eine-Welt-Waren und Pfarrkaffee
Familien Exler, Ziegler und Wagner, Hanni Glazl und Elisabeth Renz
9:00 Uhr ÄG Heilige Messe
Wilhelm Eser
9:00 Uhr MH Heilige Messe - 8:30 Uhr Rosenkranz
JM Karl Schmid ; Johann und Maria Wiedenmann ; Paul und Gloria Weihs ; Johann und Herta Seeger
10:30 Uhr VI **Pfarrmesse mit Verabschiedung Pfarrer Dr. Agana**
Lebende und Verstorbene der Pfarreiengemeinschaft
20:10 Uhr TM Spätmesse PLUS, mit neuen geistlichen Liedern

Dienstag, 5.3.

- 9:00 Uhr MA Heilige Messe - 8:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr TM Wortgottesdienst im Pflegeheim am Lohwald
18:00 Uhr NI Heilige Messe - 17:30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 6.3.

- 9:00 Uhr MH Morgenlob mit Anbetung
9:00 Uhr RA Heilige Messe - 8:25 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr ÄG Heilige Messe - 17:15 Uhr Rosenkranz
19:30 Uhr MA Schweigegebet-Meditation im Haus St. Martin Aystetten

Donnerstag, 7.3. Hl. Perpetua und hl. Felizitas

- 9:00 Uhr VI Heilige Messe um geistliche Berufe

16:45 Uhr ÄG Anbetung in Stille in der Ägidiuskapelle
18:00 Uhr TM Heilige Messe - 17:30 Uhr Rosenkranz
Eltern Ebenhöf

Freitag, 8.3. Hl. Johannes von Gott

9:00 Uhr MH Heilige Messe
Franziska Sieber und Franziska Beer ; Brigitte Thomas ;
Fam. Keller, Metzger und Brigitte Thomas
16:00 Uhr RA Anbetung des Allerheiligsten
17:00 Uhr RA Fastenandacht

Samstag, 9.3. Hl. Franziska von Rom, Hl. Bruno von Querfurt

10:00 Uhr NI Heilige Messe im Notburgaheim
11:30 Uhr MA 24-h-Gebet
17:00 Uhr MH Rosenkranz
17:00 Uhr MA Rosenkranz
17:15 Uhr ÄG Beichtgelegenheit
17:15 Uhr RA Beichtgelegenheit in der Kapelle
18:00 Uhr ÄG Vorabendmesse - 17:15 Uhr Rosenkranz
Eltern Heckl, Manfred Metken
18:00 Uhr RA Segensgottesdienst für Ehejubilare - 17:25 Uhr Rosenkranz
Hilda Straub und Elern

Sonntag, 10.3. 4. Fastensonntag (Laetare)

(Kollekte für die Kirchenheizung)

9:00 Uhr NI Heilige Messe
9:00 Uhr ÄG Heilige Messe
Charlotte und Josef Heinrich, Marie-Luise und Leonhard
Hirschmann und Angehörige
9:00 Uhr MH Heilige Messe - 8:30 Uhr Rosenkranz
Barbara Zimmermann ; JM Peter Hackl, Eltern Hackl und
Welzhofer ; Martin und Wilhelmine Wiedemann, Afra Wie-
demann, Josef Wiedemann und Eltern Wiedemann
10:30 Uhr MA Heilige Messe
Karl Hilpert und Eltern ; JM Franz Liebl, Maria Egger, Peter
Regenberg ; Maria und Franz Röder ; JM Theresia Pascher
10:30 Uhr VI **Familienmesse mit den Erstkommunionfamilien**
10:30 Uhr TM **Pfarrmesse**
Lebende und Verstorbene der Pfarreiengemeinschaft
10:30 Uhr RA Heilige Messe
17:00 Uhr RA Jubiläumskonzert Junger Chor St. Raphael
18:00 Uhr ÄG Fastenandacht
19:00 Uhr TM Ökumenisches Taizé-Gebet

Dienstag, 12.3.

- 9:00 Uhr MA Heilige Messe - 8:30 Uhr Rosenkranz
16:30 Uhr TM Beichte der Erstkommunionkinder
18:00 Uhr NI Heilige Messe - 17:30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 13.3.

- 9:00 Uhr MH Heilige Messe
9:00 Uhr RA Heilige Messe - 8:25 Uhr Rosenkranz
16:30 Uhr MA Beichte der Erstkommunionkinder
18:00 Uhr ÄG Heilige Messe - 17:15 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 14.3.

- 9:00 Uhr VI Heilige Messe
16:30 Uhr RA Beichte der Erstkommunionkinder
16:45 Uhr ÄG Anbetung in Stille in der Ägidiuskapelle
18:00 Uhr TM Abend der Versöhnung

Freitag, 15.3.

- 9:00 Uhr MH Heilige Messe
Josef Sumser
16:00 Uhr RA Anbetung des Allerheiligsten
18:00 Uhr MA Fastenandacht
18:00 Uhr MH Fastenandacht

Samstag, 16.3.

- 10:00 Uhr NI Heilige Messe im Notburgaheim
17:00 Uhr MH Rosenkranz
17:00 Uhr MA Rosenkranz
17:15 Uhr ÄG Beichtgelegenheit
17:15 Uhr RA Beichtgelegenheit in der Kapelle
18:00 Uhr ÄG Vorabendmesse - 17:15 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr RA Vorabendmesse mit der Feuerwehr Steppach –
17:25 Uhr Rosenkranz
Lebende und Verstorbene der Feuerwehr und Soldatenka-
meradschaft Steppach

Sonntag, 17.3.

5. Fastensonntag Kollekte für Misereor

(einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor)

- 9:00 Uhr NI Heilige Messe
Annemarie Kugelmann ; Familien Exler, Ziegler und Wag-
ner, Hanni Glazl und Elisabeth Renz ; Anton und Maria
Seitz mit Geschwister

- 9:00 Uhr ÄG **Pfarrmesse**
Lebende und Verstorbene der Pfarreiengemeinschaft
- 9:00 Uhr MH Heilige Messe - 8:30 Uhr Rosenkranz
Rudi Mahl mit Eltern ; Angehörige Müller, Steppich und
Kraus ; Berta Böck ; Eltern Hackl und Leinauer, Peter Hackl
- 10:30 Uhr MA Heilige Messe anschl. Kuchenverkauf
Rosa und Eduard Tögel mit Angehörigen
- 10:30 Uhr VI Heilige Messe
Traugott und Reinhard Stark
- 10:30 Uhr TM Heilige Messe
Eltern Ebenhöf ; Angehörige Schüler
- 10:30 Uhr RA Heilige Messe anschl. Fastenessen
Familie Stemmer und Familie Höbel ; Familien Marx und
Burda

Dienstag, 19.3. Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

- 9:00 Uhr MA **Festmesse - 8:30 Uhr Rosenkranz**
Max Mann und Max Schmid
- 10:00 Uhr TM Wortgottesdienst im Pflegeheim am Lohwald
- 18:00 Uhr NI **Festmesse - 17:30 Uhr Rosenkranz**
Josef und Josefa Spiess
- 18:00 Uhr MH Weggottesdienst für die Erstkommunionfamilien

Mittwoch, 20.3.

- 9:00 Uhr MH Morgenlob mit Anbetung
- 9:00 Uhr RA Heilige Messe - 8:25 Uhr Rosenkranz
Josef Matis mit Eltern und Geschwister
- 18:00 Uhr ÄG Heilige Messe - 17:15 Uhr Rosenkranz
- 18:00 Uhr NI Weggottesdienst für die Erstkommunionfamilien

Donnerstag, 21.3.

- 9:00 Uhr VI Heilige Messe
zu Ehren des Hl. Josef
- 16:45 Uhr ÄG Anbetung in Stille in der Ägidiuskapelle
- 18:00 Uhr TM Heilige Messe für die Verstorbenen des Vormonates –
17:30 Uhr Rosenkranz
- 18:00 Uhr RA Weggottesdienst für die Erstkommunionfamilien

Freitag, 22.3.

- 9:00 Uhr MH Heilige Messe
Dominik Dorer, JM Karolina Fritsche
- 16:00 Uhr RA Anbetung des Allerheiligsten
- 17:00 Uhr RA Fastenandacht
- 18:00 Uhr MA Fastenandacht

Samstag, 23.3.

10:00 Uhr	NI	Heilige Messe im Notburgaheim
16:00 Uhr	RA	Beichtgelegenheit in der Kapelle
17:00 Uhr	MH	Rosenkranz
17:00 Uhr	MA	Rosenkranz
17:15 Uhr	ÄG	Beichtgelegenheit
18:00 Uhr	ÄG	Vorabendmesse - 17:15 Uhr Rosenkranz Josef Stetter ; Irene und Gallus Karg
18:00 Uhr	RA	Vorabendmesse - 17:25 Uhr Rosenkranz Josepha Ellenrieder und Angehörige ; Josef Beckerbauer und Maria Pelz

Sonntag, 24.3. **Palmsonntag** (Kollekte für das Hl. Land)

8:45 Uhr	MH	Heilige Messe - Treffpunkt zur Palmprozession am Maibaum
8:45 Uhr	NI	Pfarrmesse - Treffpunkt zur Palmprozession im Pfarrsaal Lebende und Verstorbene der Pfarreiengemeinschaft
10:45 Uhr	VI	Familienmesse mit Kinderpassion
10:45 Uhr	MA	Heilige Messe - Treffpunkt zur Palmprozession vor dem Haus St. Martin mit der Blasmusik Aystetten Friedolin Groß
10:45 Uhr	ÄG	Familienmesse anschl. Pfarrkaffee Treffpunkt zur Palmprozession auf dem Schulhof Josef und Maria Tierhold und Angehörige
10:45 Uhr	RA	Heilige Messe – Treffpunkt zur Palmprozession beim Haus Radegundis, Flurstraße Rosemarie Endres, Rudolf Ullmann
10:45 Uhr	RA	Kindergottesdienst im Pfarrsaal Steppach
17:00 Uhr	NI	Konzert mit russischem Chor "Anima"

Gottesdienste in der Kobelkirche Maria Loreto – bitte den Aushang beachten!

Mo	8:15 Uhr	Rosenkranz
Di+Mi+Do	8:00 Uhr	Beichtgelegenheit
	8:15 Uhr	Heilige Messe
	9:00 Uhr	Rosenkranz
Fr	14:15 Uhr	Beichtgelegenheit
	14:30 Uhr	Rosenkranz
	15:00 Uhr	Heilige Messe
So	16:30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	17:00 Uhr	Heilige Messe

Gottesdienste in St. Stephan Hainhofen – bitte den Aushang beachten!

Mo	8:00 Uhr	Heilige Messe
Do	8:00 Uhr	Heilige Messe in Schlipshaus
Sa	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So	9:00 Uhr	Heilige Messe

TERMINE UND INFOS AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT

Caritas-Frühjahrssammlung

Die Kirchenkollekte ist am **25. Februar 2024 - Spendentüten liegen in den Kirchen aus**. Das diesjährige Motto der Caritas „mit-einander - neben-einander – für-einander“.

Halt! Impulse für den Alltag - 45 Minuten Auszeit für alle

Unter diesem Titel laden wir wieder alle ein, mit Texten, Musik, Gebeten und Austausch Kirche etwas anders zu erleben. Herzlich eingeladen sind alle, egal wie nah oder fern sie sich der Kirche, dem Glauben oder Gott gerade fühlen. Das nächste Treffen am Sonntag, **25. Februar 2024 um 18 Uhr** in St. Raphael, Steppach statt und widmet sich dem Thema: Durch das Dunkel hindurch scheint der Himmel hell

WELTGEBETSTAG – ... durch das BAND des FRIEDENS

Zwei Angebote zum gemeinsamen ökumenischen Gebet am **Freitag 01.03.2024**

- **17:00** der **Familiengottesdienst** in **St. Raphael**, Kolpingstr. 8, Steppach, anschl. im Pfarrsaal gemütliches Miteinander mit landestypischen Speisen
- **17:00** der „**klassische**“ **Weltgebetstag** in der **Emmauskirche**, Etzelstraße 10 Neusäß, anschl. Begegnung

Eine-Welt-Waren-Verkauf in St. Nikolaus v. Flüe Westheim

Sonntag 3.3. findet im Pfarrheim Nikolaus von Flüe nach der 9-Uhr-Messe wieder ein Verkauf von Eine Welt Waren mit Kirchenkaffee statt.

Verkauf von Osterkerzen in Westheim

Seit 25 Jahren gestaltet der Frauenkreis der Pfarrei Nikolaus von Flüe Osterkerzen. Der Erlös dieser Aktion wurde an verschiedene Projekte weitergeleitet; z.B. in der Pfarrei, für die Missionsarbeit und für die Tafel.

Auch dieses Jahr hat der Westheimer Frauenkreis wieder fleißig Osterkerzen gebastelt. Ab 2.3. steht ein Tisch mit Kerzen in der Kirche Nikolaus von Flüe in Westheim bereit und an den folgenden Sonntagen freuen wir uns auf Ihren Kauf der Kerzen.

Osterkerzenverkauf und Palmbuschen in St. Ägidius Neusäß

In der Kirche in St. Ägidius gibt es vom Kath. Frauenbund Neusäß wieder gebastelte Osterkerzen zu kaufen. Ab 17. März liegen die Kerzen bereit, der Erlös kommt Humedica zu Gute. Gebundene Palmbuschen liegen zum Palmsonntag und auch bei der Vorabendmesse bereit zum Mitnehmen.

24h-Gebet St. Martin Aystetten

Am **9./10. März** findet in St. Martin das 24 Stunden-Gebet statt. Es startet am Samstag mit der feierlichen Eröffnung und der Aussetzung des Allerheiligsten. Anschließend werden Gebetszeiten für verschiedene Anliegen, beispielweise Gebete für Kranke, für Frauen, für Männer oder für Verstorbene angeboten, ebenso Andachten, Rosenkränze oder stille Anbetungen. Abends treten Lobpreis-Gruppen mit Live-Musik auf. Auch in der Nacht ist die Kirche durchgehend zum Gebet geöffnet. Das 24stündige Gebet endet am Sonntag mit der Festmesse und dem sakramentalen Segen. Durchgehend können Kerzen angezündet und Gebetsanliegen geschrieben werden. Das Programm entnehmen Sie bitte den Plakaten, den Flyern oder der Homepage der Pfarreiengemeinschaft.



Mass of the Children in St. Raphael zum 10-jährigen Chorjubiläum

Die „Mass of the children“ von John Rutter ist eines der beeindruckendsten Werke zeitgenössischer Kirchenmusik. Uraufgeführt im Jahr 2003 in der Carnegie Hall in New York, gibt es am **10. März 2024** die Möglichkeit, diese Messe um **16 Uhr** im Rahmen eines Jubiläumskonzertes zum 10-jährigen Bestehen des Jungen Chores in **St. Raphael in Steppach** zu hören.

Ökumenisches Taizé-Gebet

Christen der evang. Emmaus Gemeinde und der kath. Pfarreiengemeinschaft Neusäß laden ein zum gemeinsamen Gebet, am **10.03.2024** um **19 Uhr** in der Kath. Kirche St. Thomas Morus in Neusäß.

„Lebe das, was Du vom Evangelium verstanden hast. Und wenn es noch so wenig ist, aber lebe es“ (Frère Roger, Taizé).

Seniorenachmittag in St. Ägidius

Am **Donnerstag, 14. März um 14:30 Uhr** lädt der Seniorenkreis St. Ägidius zum Seniorenachmittag mit dem Thema „Auf Ostern hin“ in den Begegnungsstätte St. Ägidius Neusäß ein. Wir freuen uns auf einen netten gemeinsamen Nachmittag.

Bibelkreis in Ottmarshausen

Am Freitag, **15. März 2024 um 15 Uhr**, trifft sich der Bibelkreis der Pfarreiengemeinschaft Neusäß im Ottmarszimmer von **St. Vitus in Ottmarshausen**. Unter der Leitung von Herrn Pfarrer Heinloth wollen wir uns das Sonntagsevangelium vom nächsten Sonntag genauer anschauen. Eingeladen sind alle Interessierte!

Abend der Versöhnung

Am **Donnerstag 14. März 2024** feiern wir um **18.00 Uhr** in der katholischen Kirche **St. Thomas Morus Neusäß** einen Abend der Versöhnung. Zum Ende der Fastenzeit wollen wir uns diese besondere Zeit mit Gott nehmen.

In der schön beleuchteten Kirche und mit wunderbarer Musik treten wir gemeinsam vor Gott hin, um Ihm zu begegnen. Während der Anbetungszeit besteht die Möglichkeit bei verschiedenen Priestern, auch auswärtige Priester, das Sakrament der Versöhnung zu empfangen. Dauer: ca. 1 Stunde. Herzliche Einladung

Seniorenachmittag in St. Raphael Steppach

Am Mittwoch 20. März 2024 findet um 14:30 Uhr in St. Raphael Steppach im Pfarrsaal der Seniorenachmittag statt, es singen die Raphaelspatzen.

Osterkerzenverkauf in Täferlingen

Der kath. Frauenbund Täferlingen bietet ab Palmsonntag, 24.03.2024, in der Kirche Mariä Himmelfahrt verzierte Osterkerzen zum Verkauf an. Der Erlös kommt der „Tafel Neusäß“ zu Gute.

Konzert des Volksembles ANIMA



Das Vokalensemble ANIMA aus St.Petersburg unter Leitung von Victor Smirnov hat bereits viele internationale Preise gewonnen. Sie bieten Volksweisen und Vokalmusik zur Passion und Ostern aus orthodoxer Tradition an.

U.a. Werke von Peter Tschakovski, Dmitri Bortnyanski und Sergei Rachmaninov.

Das Konzert findet statt am:

Palmsonntag, 24. März 2024, um 17.00 in Kirche St. Nikolaus v. Flue in Westheim.

Geplante Erstkommunionfeiern 2024

Sonntag 14. April 202 um 10:30 Uhr

- St. Nikolaus v. Flüe Westheim
- St. Martin Aystetten

Dankandacht 18 Uhr in St. Martin Aystetten

Sonntag 21. April 2024 um 10:30 Uhr

- St. Ägidius Neusäß
- St. Vitus Ottmarshausen (mit TM)

18 Uhr Dankandacht in St. Ägidius Neusäß

Sonntag 28. April 2024 um 10:30 Uhr

- Mariä Himmelfahrt Täferlingen
- St. Raphael Steppach

18 Uhr Dankandacht in St. Raphael Steppach

TAUFTERMINE

An einem Tauftermin werden maximal 3 Kinder getauft, bitte nehmen Sie zur Terminabsprache Kontakt mit dem Pfarrbüro auf. Geplante Termine:

Osternacht 30. / 31. März 2024

Samstag	13. April 2024	14:00 Uhr	St. Raphael Steppach
Samstag	20. April 2024	14:00 Uhr	St. Nikolaus v. Flüe Westheim
Samstag	4. Mai 2024	14:00 Uhr	St. Raphael Steppach
Samstag	11. Mai 2024	14:00 Uhr	
Samstag	25. Mai 2024	11:00 Uhr	
Samstag	8. Juni 2024	14:00 Uhr	

Taufvorbereitungstermine ab 9 Uhr – ca. 13 Uhr:

(Taufkatechese für Eltern u. Paten, professionelle Kinderbetreuung, gemeinsames Mittagessen)

Samstag 23. März 2024

Samstag 15. Juni 2024

Verabschiedung von Pfarrer Dr. Wilfred Agana

Am Sonntag, den 3. März haben wir Pfr. Dr. Wilfred Agana verabschiedet. Vielen Dank an alle, die für sein Wirken in Ghana und sein Kirchenbauprojekt gespendet haben.



GIROCODE



Die heilige ??? katholische Kirche???

Gedanken zu einem Satz im Credo

(Beitrag von Dekan Klaus Bucher – Pfarrer der PG Breienthal)

„Ich glaube an die heilige katholische Kirche“ In jedem Glaubensbekenntnis kommt dieser Satz. Die meisten beten ihn mit. Das gehört halt so. Aber was ist mit den „unheiligen“ Seiten der Kirche, dem Missbrauch, dem Finanzgebaren, den Skandalen? Kann ich da noch mitbeten:

„Ich glaube an die *heilige* katholische Kirche?“

Ich selber bete in den letzten Jahren diesen Satz immer bewusster mit, bei allem Unheiligen, das ich in der Kirche und bei mir selber erlebe. Warum ist die Kirche trotz allem die *heilige* Kirche? Ich sehe drei Säulen, die die Kirche *heilig* machen:

1. Die Kirche ist Werk Gottes.

Sie ist nicht von Menschen erfunden worden. Dann wäre sie schon längst verschwunden. Christus hat die Kirche gegründet: In der Zeit seines öffentlichen Wirkens wurde sie vorbereitet, am Karfreitag am Kreuz wurde sie vollendet: aus dem

geöffneten Herzen Jesu fließen Blut und Wasser: das Blut der hl. Messe und das Taufwasser. Das geöffnete Herz Jesu am Kreuz wird zur Quelle der Kirche. Mit der Sendung des Heiligen Geistes geht die Kirche in die Öffentlichkeit. Pfingsten ist der Geburtstag der Kirche. Christus bezeichnet diese Gemeinschaft als *seine* Kirche. Dem Petrus sagt er: „Du bist Petrus und auf diesen Felsen will ich *meine* Kirche bauen und die Pforten der Hölle werden sie nicht überwältigen“. Für diese Gemeinschaft sammelt er Jünger und wählt aus ihnen zwölf Apostel aus. Die bereitet er auf ihr Amt vor und überträgt ihnen verschiedene Vollmachten und Aufgaben. Zum Leiter der Kirche wird Petrus als erster Papst bestellt. Die Apostel waren die ersten Bischöfe. Auch heute lebt ihr Amt in den Bischöfen und im Papst fort. Diese ungebrochene Folge nennt man *apostolische Sukzession*. Dass es *seine* Kirche ist, sagt schon der griechische Name Kirche: *kyriake* – die dem Herrn gehört. Darum können wir nicht einfach eine Kirche nach unseren Vorstellungen basteln. Denn die Kirche ist *apostolisch*. Sie steht auf dem Fundament der Apostel. Sie ist Kirche nur in der Treue zur hl. Schrift und zur Überlieferung des geoffenbarten Glaubens, der Tradition. Die Apostelkerzen in jeder Pfarrkirche erinnern daran. An diesen Stellen hat der Bischof bei der Weihe die Kirche mit Chrisamöl gesalbt. **„Ich glaube an die heilige katholische Kirche“** ...weil Christus die Kirche gewollt und gegründet hat!

2. Die Kirche ist Werkzeug Gottes

Der hl. Paulus beschreibt die Kirche als *geheimnisvollen Leib Christi*: Christus ist das Haupt, die Christen sind durch die Taufe Glieder dieses Leibes. So wie in einem menschlichen Körper das Herz schlägt und das Blut in alle Glieder und Organe pumpt, so wird das Leben von Christus in der Kirche geschenkt: Im Gebet des Einzelnen und in der Gemeinschaft, vor allem aber in den sieben Sakramenten: Taufe, Firmung, Altarsakrament, Beichte, Krankensalbung, Ehe und Weihe. Das alles sind nicht nur Symbole. Es sind wirkmächtige Zeichen. Die Sakramente bewirken, was sie in Zeichen sagen. In den Sakramenten wirkt Christus an uns, er zieht uns an sich, er stärkt uns, er heilt uns. Wie er am Abend des Ostersonntags die Jünger angehaucht hat, so beatmet er uns in den Sakramenten. So wie Gott durch die Menschwerdung Christi auf der Erde gehandelt hat, wirkt die Kirche als Werkzeug Gottes. Sie ist selber „Sakrament“. Durch sie wirkt Gott in die Welt hinein. Und weil sie selber Sakrament ist, kann die Kirche auch die sieben Sakramente feiern und spenden. Wenn unser Lebensweg eine Bergwanderung ist und wenn das Ziel unseres Lebens im Erreichen des Gipfels besteht, dann ist die Kirche wie eine Gruppe, die gemeinsam geht, die den Schwachen stärkt und notfalls trägt, die den richtigen Weg weiß und in gefährlichen Situationen Halt gibt. Ihre Gebote und Normen sind dabei kein sinnloser Ballast, sondern sie sind das starke Seil, an dem ich mich festhalten kann. Und wenn ich durch dieses Seil gesichert bin, werde ich das Ziel erreichen. **„Ich glaube an die heilige katholische Kirche“**... weil die Sakramente die Lebensmittel auf dem Weg zum Lebensziel sind.

3. Die Kirche ist die Gemeinschaft der Heiligen

Die Kirche ist viel größer, als wir, die jetzt auf der Erde Lebenden. Sie sprengt Raum und Zeit. Das meint der Satz im Glaubensbekenntnis: „*Ich glaube an die Gemeinschaft der Heiligen*“ Wir helfen einander auf dem Weg zum Gipfel des Lebens. Wir beten für unsere Verstorbenen, zeigen ihnen so unsere Liebe und helfen ihnen auf dem Weg in den Himmel. Die Heiligen sind unsere Wegbegleiter und Fürsprecher auf dem Weg zu Gott, dem Ziel allen Lebens. Durch den Tod und die Auferstehung Christi reicht die Kirche über die Erde hinaus in den Himmel hinein. Man unterscheidet die Kirche hier auf der Erde, die *streitende Kirche*, die Kirche derer, die nach dem Tod noch her- „gerichtet“ werden, bevor sie das Ziel „Gott“ erreichen, die *leidende Kirche* und die Kirche des Himmels, die *triumphierende Kirche*. „Ich glaube an die heilige katholische Kirche“ ... weil sie die große Heilsgemeinschaft über Raum und Zeit hinaus ist, weil sie heilige Glieder hat, die uns hier auf der Erde begleiten und weil wir auf der Erde diejenigen begleiten, die im Reinigungszustand sind. Natürlich ärgere ich mich manchmal an Gliedern der Kirche. Manches in der Kirche tut mir weh, für manches schäme ich mich. Und es gibt Dinge, da fällt mir das Wort von Papst Paul VI. ein. Der sagte bereits 1972: „*Der Rauch Satans ist durch einen Spalt in die Kirche eingedrungen!*“ Wenn man mir alle vermeintlichen und echten Skandale der Kirchengeschichte und der Gegenwart um die Ohren haut, dann könnte ich als Insider immer noch ein paar hinzufügen. Trotzdem gibt es die Kirche, trotz aller Skandale, trotz aller Nieten auf dem Papststuhl, trotz aller Flaschen als Bischöfe und Priester und trotz aller Unglaubwürdigkeit der Gläubigen. Einer hat mal humorvoll formuliert: „*Das Schiff der Kirche kann nicht sinken, weil es von Nieten zusammengehalten wird.*“ Reiche kamen und gingen, Ideologien und Regime stiegen und fielen. Die Kirche steht bis heute. Ob Deutschland ein christliches Land bleibt, ob unsere Pfarreiengemeinschaft Zukunft hat, hängt von uns ab. Aber weltweit ist die Kirche am Wachsen. 1,3 Milliarden Katholiken stehen heute der halben Milliarde von 1960 gegenüber. Und die Kirche wächst gerade dort, wo Christen offen verfolgt werden. Einer der bekanntesten Theologen des 20. Jahrhunderts war Karl Rahner. Seine Haltung zur Kirche kann ich aus ganzem Herzen unterschreiben: „*Die Kirche ist eine alte Frau mit vielen Runzeln und Falten. Aber sie ist meine Mutter. Und eine Mutter schlägt man nicht.*“

NOTFALLNUMMERN

In seelsorglichen Notfällen erreichen Sie unsere Priester:

Pfarrer Spiegel:	0174-34 62 191	(Dienstag bis Sonntagmittag)
Pfarrer Krezo:	0173-77 81 248	(Dienstag bis Sonntagmittag)
Kaplan Bolkart:	0821-48 63 211	
Kaplan Jyothish:	0157-53 32 52 84	(Dienstag bis Sonntagmittag)
Pfarrer Freihalter:	0821-79 64 90 26	(nur Montag)

ADRESSE UND ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO

Pfarreiengemeinschaft Neusäß
Gregor-Mendel-Str. 1
86356 Neusäß
Tel.: 41 90 32 0
Fax: 41 90 32 28

Mo bis Do 9:00 – 11:00 Uhr
Do 14:00 – 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung!

E-Mail: pg.neusaess@bistum-augsburg.de
Homepage: www.pgneusaess.de

Bankverbindungen:

Kobelkirche Maria Loreto	IBAN: DE27 7206 2152 0006 5901 10
Mariä Himmelfahrt Täfert.	IBAN: DE49 7206 2152 0001 4014 75
St. Ägidius	IBAN: DE95 7206 2152 0706 5083 91
St. Martin Aystetten	IBAN: DE39 7206 2152 0001 6875 14
St. Nikolaus von Flüe Westh.	IBAN: DE13 7206 2152 0006 5900 71
St. Raphael Steppach	IBAN: DE72 7315 0000 0000 3402 24
St. Thomas Morus	IBAN: DE14 7206 2152 0006 5969 40
St. Vitus Ottmarshausen	IBAN: DE22 7206 2152 0206 5609 38

ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN

PG Pfarreiengemeinschaft	ÄG St. Ägidius, Neusäß
MH Mariä Himmelfahrt, Täferingen	MA St. Martin, Aystetten
TM St. Thomas Morus, Neusäß	NI St. Nikolaus von Flüe, Westheim
VI St. Vitus Ottmarshausen-Hammel	RA St. Raphael, Steppach

Redaktionsschluss: Mittwoch 13. März 2024

Der nächste Kirchenanzeiger umfasst den Zeitraum 24.03. bis 28.04.2024.